

Erstellung einer Erklärung für die Feststellung des Grundsteuerwertes

auf den 01.01.2022

Musterfall einer Kleingartenanlage (KGA) im Sinne des Bundeskleingartengesetzes auf einem Flurstück mit einer Fläche von 30.000 m² als Betrieb der Land- und Forstwirtschaft mit Hinweisen zu den Eingaben

(In der KGA befinden sich 100 Gartenparzellen. Auf jeder Gartenparzelle ist eine Gartenlaube vorhanden. Davon weisen 90 Lauben eine bebaute Fläche von weniger als 30 m² und 10 eine bebaute Fläche von 40 m² auf. Darüber hinaus gibt es ein Vereinsheim mit einer bebauten Fläche von 100 m²)

Auswahl des Formulars

Nach der Anmeldung bei ELSTER Online können Sie sich die angebotenen Formulare anzeigen lassen.

Für Berlin ist "Grundsteuer für andere Bundesländer" auszuwählen.

Über die Schaltfläche "Weiter" gelangen Sie zum nächsten Dialog".

ELSTER

- Mein ELSTER
 - Mein Posteingang
 - Meine Formulare
 - Meine Profile
 - Meine Supportanfragen
 - Meine Belege
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen**



ELSTER

- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen
 - Alle Formulare**



Alle Formulare

Filtern nach **Filtern**

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Einnahmenüberschussrechnung
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Grundsteuer**
 - Grundsteuer für Baden-Württemberg
 - Grundsteuer für Bayern
 - Grundsteuer für Hamburg
 - Grundsteuer für Hessen
 - Grundsteuer für Niedersachsen
 - Grundsteuer für andere Bundesländer**



Grundsteuer für andere Bundesländer

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Formular können Sie die Erklärung für folgende Bundesländer abgeben:

- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Abbrechen **Weiter**

Datenübernahme (optional)

Im Dialog "Datenübernahme" können Sie Angaben aus einer über ELSTER Online bereits übermittelten Erklärung übernehmen. Dies bietet sich an bei mehreren abzugebenden Erklärungen in gleichgelagerten Fällen.

Bei der erstmaligen Abgabe stehen keine Daten zur Übernahme zur Verfügung. Sie können dann (wie im Beispiel) ohne Datenübernahme fortfahren.

Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

| Bezeichnung des Formulars | Ordnungskriterium | Gesendet am | Status | Aktionen |
|---|-------------------|-------------|--------|----------|
| <i>Um Angaben zu übernehmen, muss ein passendes Formular abgegeben worden sein.</i> | | | | |

Zurück

Ohne Datenübernahme fortfahren

Speichern des Formulars

Wichtig:

Ab jetzt haben Sie die Möglichkeit, das Formular jederzeit zu speichern oder auch ohne Speicherung zu verlassen.

Zusätzlich wird das Formular in festen Zeitabständen automatisch gespeichert.

Sollte ELSTER Online einmal außerplanmäßig beendet werden, wird bei der nächsten Anmeldung auch eine Wiederherstellung des letzten Formularentwurfs versucht.

ELSTER Ihr Online-Finanzamt

Hilfe ? Chat Suchen

Abmelden Automatisches Logout bei Inaktivität in: 27 min

Eingeben und Daten übernehmen Prüfen der Eingaben Versenden des Formulars

Speichern und Formular verlassen Letzte automatische Speicherung vor: 2 min

Anlagenauswahl

Welche Anlagen brauche ich ?

| | |
|--|-------------------------------------|
| Hauptvordruck (GW1) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anlage Grundstück (GW2) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3) | <input type="checkbox"/> |
| Anlage Tierbestand (GW3A) | <input type="checkbox"/> |

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

Hinweis

Das Formular wird als Entwurf unter folgender Bezeichnung gespeichert:

Grundsteuer für andere Bundesländer 2022
Ordnungskriterium: keine Angabe

Sie finden den Entwurf unter **Meine Formulare**.

Ohne Speichern verlassen Zurück zum Formular

Speichern und Verlassen

Anlagenauswahl

Hier können Sie die benötigten Anlagen auswählen.

Der Hauptvordruck (GW1) ist vorausgewählt und immer zu verwenden.

Für das Beispiel der Kleingartenanlage als Betrieb der Land- und Forstwirtschaft müssen Sie zusätzlich die Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3) verwenden.

Anlagenauswahl Welche Anlagen brauche ich ?

| | |
|--|-------------------------------------|
| Hauptvordruck (GW1) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anlage Grundstück (GW2) | <input type="checkbox"/> |
| Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3) | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anlage Tierbestand (GW3A) | <input type="checkbox"/> |

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

Startseite des Formulars

Sie benötigen die Steuernummer, unter der Ihre KGA als Betrieb der Land- und Forstwirtschaft geführt wird. Für die Hauptfeststellung zum 01.01.2022 der KGA (und Besteuerung ab 2025) ist das Finanzamt Spandau zentral für Berlin zuständig. Die elektronische Erklärung zum land- und forstwirtschaftlichen Betrieb KGA kann erst nach Erteilung der neuen Steuernummer durch das Finanzamt Spandau erfolgen.

🏠 Startseite des Formulars

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

[Hilfe zur Grundsteuer erhalten Sie auch in unserem Chat.](#) 🗨️

auf den 1. Januar

2022



Steuernummer / Aktenzeichen ?

Steuernummer



Steuernummern aus einigen Bundesländern sind in diesem Formular nicht zulässig.

Land

Berlin



Steuernummer

19

/ 746

/ 00015

[Wo ist meine Steuernummer ?](#)

Finanzamt **Spandau**

Aktenzeichen

Hauptvordruck GW1

1 - Angaben zur Feststellung



Kleingartenanlagen (KGA) sind in der Hauptfeststellung 01.01.2022 mit grundsteuerlicher Wirkung ab 01.01.2025 als land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu erfassen.

Die Kleingartenanlage stellt bewertungsrechtlich eine wirtschaftliche Einheit des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft dar.

1 - Angaben zur Feststellung

4 Grund der Feststellung 11 ?

- Hauptfeststellung
- Nachfeststellung
- Artfortschreibung
- Wertfortschreibung
- Art- und Wertfortschreibung

4 Art der wirtschaftlichen Einheit 10 ?

- Keine Angabe
- unbebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- bebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hauptvordruck GW1

2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

Wo liegt die KGA als Betrieb der Land- und Forstwirtschaft?

Die Angabe der korrekten Lage ist wichtig für die eindeutige Bezeichnung der wirtschaftlichen Einheit.

Hinweis:

Für einzelne land- und forstwirtschaftlich nutzbare Flächen liegen grundsätzlich keine Adressdaten vor. In diesen Fällen tragen Sie bitte nur in das Feld „Ort“ die Gemeinde ein, in der sich das Flurstück befindet.

2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft ?

| | | | | |
|---|---|--------------------------|--------|----|
| 5 | Straße/Lagebezeichnung | KGA "Grüne Aue" Rhinstr. | | |
| | | | | 24 |
| 6 | Hausnummer, Hausnummerzusatz, Zusatzangaben | 10 | | |
| | | 25 | 26 | 31 |
| 7 | Postleitzahl, Ort und gegebenenfalls Ortsteil | 12345 | Berlin | |
| | | 21 | | 22 |

Mehrere heheberechtigte Gemeinden ?

| | |
|---|--|
| 8 | <input type="checkbox"/> Das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft erstreckt sich über mehrere heheberechtigte Gemeinden. 90 |
|---|--|

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hauptvordruck GW1

3 - Gemarkung(en) und Flurstücke des Grundvermögens

Hinweis:

Ausführliche Angaben zu den Flurstücken eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebs/ einzelnen land- und forstwirtschaftlich nutzbaren Flächen sind zwingend in der Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3) vorzunehmen.

Daher ist hier bitte ohne einen Eintrag zu Gemarkung und Flurstück mit einem Klick auf „Nächste Seite“ fortzufahren.

3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

| Gemarkung | Flur | Fläche |
|--------------------------|------|--------|
| Keine Einträge vorhanden | | |

+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hauptvordruck GW1

4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

Es ist das zutreffende Eigentumsverhältnis auszuwählen.

Im vorliegenden Beispiel steht die KGA im Alleineigentum des Landes Berlin.

Da das Land Berlin als Gebietskörperschaft eine juristische Person des öffentlichen Rechts darstellt, ist hier als Eigentumsverhältnis das Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts auszuwählen.

4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

32 **Eigentumsverhältnisse** 40 ?

- Keine Angabe
- 0 Alleineigentum einer natürlichen Person
- 1 Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts
- 2 Alleineigentum einer unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 3 Alleineigentum einer nicht unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 4 Ehegatten/Lebenspartner
- 5 Erbengemeinschaft
- 6 Bruchteilsgemeinschaft
- 7 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen
- 8 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von juristischen Personen
- 9 andere Grundstücksgemeinschaft

> Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen ?

Hauptvordruck GW1

4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

Über die Schaltfläche "Eigentümer(innen) / Beteiligte(n) hinzufügen" können die Eintragungen zum ersten Eigentümer oder zur Eigentümerin vorgenommen werden. Es ist mindestens ein Eintrag hinzuzufügen und auszufüllen.

Für jede weitere Eigentümerin und jeden weiteren Eigentümer ist ein Eintrag anzulegen und entsprechend auszufüllen.

Im vorliegenden Beispiel ist das Land Berlin als Eigentümerin der KGA als Betrieb der Land- und Forstwirtschaft hinzuzufügen.

Eigentümer(innen) / Beteiligte ?

| Vorname/Firma Zeile 1 | Name/Firma Zeile 2 |
|--------------------------|--------------------|
| Keine Einträge vorhanden | |

+ Eigentümer(in) / Beteiligte(n) hinzufügen

Hauptvordruck GW1

4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

In dem Beispiel ist für das Land Berlin als Alleineigentümerin nur ein Eintrag auszufüllen.

Bei einem Bezirksamt (BA) mit längerem Namen, wie zB. BA Friedrichshain-Kreuzberg, können aussagekräftige Abkürzungen, wie zB. „Land BE v. d. BA Fr.-Kr.“ verwendet werden.

Der Anteil am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft der Eigentümerin oder des Eigentümers ist hier einzutragen (im Beispiel beim Land Berlin 1/1).

Wenn Sie alle Eintragungen vorgenommen haben, bestätigen Sie Ihre Eingabe über die Schaltfläche „Eigentümer(in)/ Beteiligte(n) übernehmen.“

Eigentümer(innen)/Beteiligte ?

1. Eintrag

| | | | |
|----|------------------------------|---------------------------|-------|
| 42 | Anredeschlüssel | ohne Anrede | 10 |
| 42 | Titel/akademischer Grad | | 14 |
| 42 | Geburtsdatum | TT.MM.JJJJ | 18 |
| 43 | Vorname/Firma Zeile 1 | Land BE vertr. d. BA XYZ | 13 |
| 44 | Name/Firma Zeile 2 | Str. - und Grünflächenamt | 11 |
| 45 | Straße | Teststraße | 24 |
| 46 | Hausnummer, Hausnummerzusatz | 10 | 25 26 |

Anteil am Grundstück/Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

| | | | |
|----|----------------|---|---|
| 51 | Zähler, Nenner | 1 | 1 |
|----|----------------|---|---|

> gegebenenfalls gesetzlich vertreten durch: ?

Eigentümer(in) / Beteiligte(n) übernehmen >

Hauptvordruck GW1

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung bis 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Nachdem die Angaben zu den Eigentümer(innen) / Beteiligten eingetragen wurden, können auf dem Hauptvordruck noch Angaben zu den Teilseiten:
5 - Grundsteuerbefreiung/ -vergünstigung,
6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung,
7 - Empfangsvollmacht und
8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung hinterlegt werden.

Sollten Sie dazu wie im vorliegenden Beispiel keine Angaben machen, klicken Sie jeweils auf „Nächste Seite“.

Hauptvordruck (GW1)

Zu den Teilseiten

- ✓ ▫ 1 - Angaben zur Feststellung
- ✓ ▫ 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- ✓ ▫ 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

< Zur Startseite

Nächste Seite >

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Wählen Sie auf der Teilseite
1 - Angaben zur Feststellung
des Grundsteuerwerts bitte
„Gemeinde hinzufügen“ aus.

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts ?

| Bundesland | Gemeinde |
|---------------------------------------|----------|
| Keine Einträge vorhanden | |
| + Gemeinde hinzufügen | |

[< Vorherige Seite](#) [Nächste Seite >](#)

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag

Wählen sie bei den Angaben zur Gemeinde bitte das entsprechende Bundesland Berlin aus.

Hinweis:

Bei der Auswahl des Bundeslandes Berlin wird bei der Angabe zur Gemeinde automatisch Berlin als Gemeinde hinterlegt.

Anschließend wählen Sie bei den Angaben zu den Flurstücken bitte „Flurstück hinzufügen“ aus.

Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts ?

1. Eintrag

Angaben zur Gemeinde

| | | | |
|---|------------|--------|----------------|
| 4 | Bundesland | Berlin | ▼ |
| 4 | Gemeinde | Berlin | ▼ |
| | | 18 | ? |

Angaben zu den Flurstücken

| Gemeindeübergreifende laufende Nummer | Gemarkung | Flurstücknummer |
|---------------------------------------|-----------|-----------------|
| Keine Einträge vorhanden | | |

+ Flurstück hinzufügen

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag

Angaben zu den Flurstücken (1)

Tragen Sie bei den Angaben zu den Flurstücken bitte die Lagedaten des Flurstücks ein. Hierzu gehört der Name der Gemarkung, in welcher das Flurstück liegt, die Gemarkungsnummer, die Flur, das Flurstückskennzeichen (Flurstückszähler und ggf. Flurstücksnenner) sowie die amtliche Flächengröße in m².

Hinweis:

Die Gemarkungsnummer füllt sich automatisch nach Auswahl der Gemarkung.

Anschließend fügen Sie bitte unter der Art der Nutzung die Angaben zur Nutzung hinzu.

The screenshot shows a web form titled 'Angaben zu den Flurstücken' with a sub-header '1'. The form is divided into sections for 'Flurstück' and 'Art der Nutzung'. The 'Flurstück' section contains four rows of input fields:

| | | | |
|---|---|-------------|--------|
| 5 | Gemarkung, Gemarkungsnummer | Lichtenberg | 110530 |
| 6 | Flur | 1 | |
| 6 | Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden) | 123 | |
| 6 | Amtliche Fläche | 30000 | |

The 'Art der Nutzung' section has a table with columns 'Nutzung:' and 'Fläche der Nutzung'. The table is currently empty, with the text 'Keine Einträge vorhanden' centered. A blue button '+ Nutzung hinzufügen' is located at the bottom left of this section. A blue button 'Flurstück übernehmen >' is at the bottom right of the entire form.

Annotations:

- A callout box points to the 'Gemarkung' dropdown, stating: 'Wird nach Auswahl der Gemarkung automatisch befüllt.'
- A callout box points to the empty 'Nenner' field, stating: 'Bei Flurstücken ohne Nenner bleibt dieses Feld leer.'
- The '+ Nutzung hinzufügen' button is circled in red.

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag

Angaben zu den Flurstücken (1) Art der Nutzung (1. Eintrag)

Die Angaben zur Nutzung klappen in der Zeile zur Nutzung auf und Sie können die Nutzung aus 34 nummerierten Nutzungen auswählen.

Im vorliegenden Beispiel liegt eine Nutzung als Gartenlaube größer 30 m² (Nr. 14) vor.

Die 10 Gartenlauben, welche jeweils eine Bruttogrundfläche von 40 m² haben sowie das Vereinsheim mit 100 m², sind in einer Summe zu erklären. (Fläche Gartenlauben: 10 x 40 m² = 400 m² und Vereinsheim 100 m² = 500 m² insgesamt).

Da bei der Art der Nutzung als Gartenlaube größer 30 m² keine Angaben zur Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude sowie zur Durchflussmenge in l/s und im vorl. Beispiel keine Angaben zur Grundsteuerbefreiung zu machen sind, kann hier mit Klick auf „Nutzung übernehmen“ fortgefahren werden.

Art der Nutzung ? →

1. Eintrag

| | | | |
|---|---|---|------|
| 7 | Nutzung: | 14 Gartenlaube größer 30 m ² | 21 ? |
| 7 | Fläche der Nutzung | 500 m ² | 22 ? |
| 7 | Ertragsmesszahl (nur bei landwirtschaftlicher Nutzung [1], Saatzucht [21] und Kurzumtriebsplantagen [23]) | | 23 ? |
| 7 | Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude (nur bei Nutzung 29-34) | m ² | 24 ? |
| 7 | Durchflussmenge in l/s (nur bei Nutzung Wasserflächen bei fließenden Gewässern mit Fischertrag [20]) | l/s | 25 ? |

> Angaben bei Grundsteuerbefreiung eines räumlich abgrenzbaren Teils

Nutzung übernehmen >

Die Nutzungen im Einzelnen
Wählen Sie bitte eine der 34 Nutzungen aus:

| Nummer | Nutzung |
|--------|--|
| 1 | Landwirtschaftliche Nutzung |
| 2 | Forstwirtschaftliche Nutzung |
| 3 | Bewirtschaftungsbeschränkung Forstwirtschaft |
| 4 | Weinbauliche Nutzung |

Gemüse

Gartenlaube über 30 m² [14]
Zu der Nutzung **Gartenlaube über 30 m² [14]** zählen alle **Stand- bzw. Nebenflächen** einschließlich des überdachten Freisitzes einer Gartenlaube. Bei Gartenlauben mit einer Grundfläche kleiner/gleich 30 m² handelt es sich um **Kleingarten- und Dauerkleingartenland [13]**.

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag Angaben zu den Flurstücken (1)

Sie können nun bei Art der Nutzung weitere Nutzungen hinzufügen.

Da im vorliegenden Beispiel der KGA neben der Nutzung als Gartenlaube größer als 30 m² noch eine Nutzung als Kleingarten- und Dauerkleingartenland vorliegt, ist diese Art der Nutzung den Angaben zum entsprechenden Flurstück hinzuzufügen.

Angaben zu den Flurstücken



1

Flurstück ?

| | | | |
|---|---|-------------|--------|
| 5 | Gemarkung, Gemarkungsnummer | Lichtenberg | 110530 |
| | | 19 | 11 |
| 6 | Flur | 1 | |
| | | 12 | |
| 6 | Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden) | 123 | |
| | | 13 | 14 |
| 6 | Amtliche Fläche | 30000 | |
| | | | 15 |

Die Angaben zur Nutzung können hier bearbeitet und/oder gelöscht werden.

Art der Nutzung ?

| Nutzung: | Fläche der Nutzung | |
|--|--------------------|---|
| 1. 14 Gartenlaube größer 30 m ² | 500 |   |

[+ Nutzung hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

Flurstück übernehmen >

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag Angaben zu den Flurstücken (1) Art der Nutzung (2. Eintrag)

Im vorliegenden Beispiel liegt eine weitere Nutzung als Kleingarten- und Dauerkleingartenland (Nr. 13) vor. Die 90 Gartenlauben, deren Bruttogrundfläche jeweils weniger als 30 m² beträgt, sind in einer Summe als Kleingartenland zu erklären (Fläche Kleingartenland: 30.000 m² - 500 m² = 29.500 m²)

Da bei der Art der Nutzung als Kleingarten- und Dauerkleingartenland keine Angaben zur Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude sowie zur Durchflussmenge in l/s und im vorl. Beispiel keine Angaben zur Grundsteuerbefreiung zu machen sind, kann hier mit Klick auf „Nutzung übernehmen“ fortgefahren werden.

Art der Nutzung ?

2. Eintrag

| | | | |
|---|--|--|------|
| 7 | Nutzung: | 13 Kleingarten- und Dauerkleingartenland | 31 ? |
| 7 | Fläche der Nutzung | 29500 m ² | 32 ? |
| 7 | Ertragsmesszahl (nur bei landwirtschaftlicher Nutzung [1], Saat- und Kurzumtriebsplantagen [23]) | | 33 ? |
| 7 | Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude (nur bei Nutzung 29-34) | m ² | 34 ? |
| 7 | Durchflussmenge in l/s (nur bei Nutzung Wasserflächen bei fließenden Gewässern mit Fischertrag [20]) | l/s | 35 ? |

> Angaben bei Grundsteuerbefreiung eines räumlich abgrenzbaren Teils

Nutzung übernehmen >

Die Nutzungen im Einzelnen

Wählen Sie bitte eine der 34 Nutzungen aus:

| Nummer | Nutzung |
|--------|--|
| 1 | Landwirtschaftliche Nutzung |
| 2 | Forstwirtschaftliche Nutzung |
| 3 | Bewirtschaftungsbeschränkung Forstwirtschaft |
| 4 | Weinbauliche Nutzung |

Gemüse

Kleingarten- und Dauerkleingartenland [13]

Zu der Nutzung **Kleingartenland** zählen ausschließlich Flächen i. S. d. Bundeskleingartengesetzes, die durch Kleingärtnerinnen bzw. Kleingärtner ohne Erwerbsabsicht genutzt werden. Diese Flächen dienen insbesondere der **Gewinnung von Gartenbauerzeugnissen für den Eigenbedarf** und der **Erholung**.

Zum **Kleingartenland** zählen nur Flächen in einer Anlage, in der mehrere Einzelgärten mit gemeinschaftlichen Einrichtungen, z. B. Wegen, Spielflächen und Vereinshäusern, zusammengefasst sind (Kleingartenanlage).

Zu der Nutzung **Dauerkleingarten** zählt die Fläche eines Kleingartens, wenn diese Fläche im Bebauungsplan als Dauerkleingarten ausgewiesen ist.

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag Angaben zu den Flurstücken (1) Art der Nutzung (1. und 2. Eintrag)

Hinweis:

Liegen je Flurstück mehrere unterschiedliche Nutzungen (wie im Beispiel Gartenlaube größer als 30 m² sowie Kleingarten- und Dauerkleingartenland) vor, so ist bitte darauf zu achten, dass die Summe der Teilflächen der Nutzungen (wie im Beispiel 1. Eintrag und 2. Eintrag) der amtlichen Fläche des Flurstücks entspricht.

Angaben zu den Flurstücken

1

Flurstück ?

| | | | |
|---|---|-------------|--------|
| 5 | Gemarkung, Gemarkungsnummer | Lichtenberg | 110530 |
| 6 | Flur | 1 | |
| 6 | Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden) | 123 | |
| 6 | Amtliche Fläche | 30000 | |

Art der Nutzung ?

1. Eintrag

| | | |
|---|--|---|
| 7 | Nutzung: | 14 Gartenlaube größer 30 m ² |
| 7 | Fläche der Nutzung | 500 |
| 7 | Ertragsmesszahl (nur bei landwirtschaftlicher Nutzung [1], Saat- und Kurzumtriebsplantagen [23]) | |
| 7 | Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude (nur bei Nutzung 29-34) | m ² |
| 7 | Durchflussmenge in l/s (nur bei Nutzung Wasserflächen bei fließenden Gewässern mit Fischertrag [20]) | l/s |

Art der Nutzung ?

2. Eintrag

| | | |
|---|--|--|
| 7 | Nutzung: | 13 Kleingarten- und Dauerkleingartenland |
| 7 | Fläche der Nutzung | 29500 |
| 7 | Ertragsmesszahl (nur bei landwirtschaftlicher Nutzung [1], Saat- und Kurzumtriebsplantagen [23]) | |
| 7 | Bruttogrundfläche der Wirtschaftsgebäude (nur bei Nutzung 29-34) | m ² |
| 7 | Durchflussmenge in l/s (nur bei Nutzung Wasserflächen bei fließenden Gewässern mit Fischertrag [20]) | l/s |

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag Angaben zu den Flurstücken (1)

Sie können nun bei Art der Nutzung weitere Nutzungen hinzufügen und/oder die bisher getätigten Angaben zum Flurstück übernehmen. Da den bisher gemachten Angaben zum Flurstück im vorliegenden Beispiel keine weitere Art der Nutzung hinzuzufügen ist, können die Angaben zum Flurstück übernommen werden.





Angaben zu den Flurstücken

1

Flurstück ?

| | | | |
|---|---|-------------|--------|
| 5 | Gemarkung, Gemarkungsnummer | Lichtenberg | 110530 |
| | | 19 | 11 |
| 6 | Flur | 1 | |
| | | 12 | |
| 6 | Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden) | 123 | |
| | | 13 | 14 |
| 6 | Amtliche Fläche | 30000 | |
| | | | 15 |

Art der Nutzung ?

| Nutzung: | Fläche der Nutzung | |
|---|--------------------|---|
| 1. 14 Gartenlaube größer 30 m ² | 500 |   |
| 2. 13 Kleingarten- und Dauerkleingartenland | 29500 |   |

[+ Nutzung hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

[Flurstück übernehmen >](#)

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag

Liegen mehrere Flurstücke vor, können Sie diese über „Flurstück hinzufügen“ hinterlegen und die Eingaben anhand der vorgenannten Ausführungen vornehmen.

Da im vorliegenden Beispiel keine weiteren Flurstücke hinzuzufügen sind, können die bisher getätigten Eingaben zur Gemeinde übernommen werden.

Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts ?



1. Eintrag

Angaben zur Gemeinde

| | | | |
|---|------------|--------|---|
| 4 | Bundesland | Berlin | ▼ |
| 4 | Gemeinde | Berlin | ▼ |

18 ?

Angaben zu den Flurstücken

| Gemeindeübergreifende laufende Nummer | Gemarkung | Flurstücknummer | |
|---------------------------------------|-------------|-----------------|---|
| 1. 1 | Lichtenberg | 123 |   |

[+ Flurstück hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

[Gemeinde übernehmen >](#)

Die Angaben zum Flurstück können hier bearbeitet und/oder gelöscht werden.

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts - 1. Eintrag

Wenn den Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts wie im vorliegenden Beispiel keine weitere Gemeinde hinzuzufügen ist, so kann mit den Eingaben auf der nächsten Seite fortgefahren werden.

1 - Angaben zur Feststellung des Grundsteuerwerts ?

| Bundesland | Gemeinde | |
|------------|----------|---|
| 1. Berlin | Berlin |   |

[+ Gemeinde hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

[< Vorherige Seite](#) [Nächste Seite >](#)

Die Angaben zur Gemeinde können hier bearbeitet und/oder gelöscht werden.

Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

Im Beispiel liegen die Voraussetzungen für eine Grundsteuerbefreiung nicht vor.

Daher ist bei der Verwendung des gesamten Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke und auch bei der Verwendung eines räumlich nicht abgrenzbaren Teils des Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke bei der jeweiligen Nutzungsart keine Angabe zu machen.

Es kann daher mit der Prüfung aller bisher getätigten Eingaben fortgefahren werden.

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

Verwendung des gesamten Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

Der gesamte Grundbesitz wird für steuerbegünstigte Zwecke verwendet.

4 **Nutzungsart:**

- Keine Angabe
- 16 Grundbesitz, der Lehr- oder Versuchszwecken dient (§ 6 Nummer 1 Grundsteuergesetz)
- 17 Grundbesitz, der von der Bundeswehr, den ausländischen Streitkräften, den internationalen militärischen Hauptquartieren, der Bundespolizei, der Polizei oder des sonstigen Schutzdienstes des Bundes und der Gebietskörperschaften sowie ihre Zusammenschlüsse als Übungsplatz oder Flugplatz benutzt wird (§ 6 Nummer 2 Grundsteuergesetz)
- 18 Grundbesitz, der unter § 4 Nummer 1 bis 4 Grundsteuergesetz fällt (§ 6 Nummer 3 Grundsteuergesetz)

Verwendung eines räumlich nicht abgrenzbaren Teil des Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

Ein räumlich nicht abgrenzbarer Teil des Grundbesitzes wird für steuerbegünstigte Zwecke verwendet; die Nutzung zu steuerbegünstigten Zwecken überwiegt.

5 **Nutzungsart:**

- Keine Angabe
- 16 Grundbesitz, der Lehr- oder Versuchszwecken dient (§ 6 Nummer 1 Grundsteuergesetz)
- 17 Grundbesitz, der von der Bundeswehr, den ausländischen Streitkräften, den internationalen militärischen Hauptquartieren, der Bundespolizei, der Polizei oder des sonstigen Schutzdienstes des Bundes und der Gebietskörperschaften sowie ihre Zusammenschlüsse als Übungsplatz oder Flugplatz benutzt wird (§ 6 Nummer 2 Grundsteuergesetz)
- 18 Grundbesitz, der unter § 4 Nummer 1 bis 4 Grundsteuergesetz fällt (§ 6 Nummer 3 Grundsteuergesetz)

[Vorherige Seite](#)

[Alles prüfen](#)

Prüfung der Eingaben

Nach der Vornahme aller Eintragungen sind diese zu überprüfen. Hierfür ist das entsprechende Register "Prüfen" auszuwählen.

Sollten noch Fehler vorhanden sein, müssen diese behoben werden. Ansonsten kann die Erklärung nicht versendet werden. Hierfür müssen Sie zurück in das Eingaberegister.

Eventuelle Hinweise sollten ebenfalls durch eine Überarbeitung der Eingaben beseitigt werden. Allerdings kann die Erklärung auch bei bestehenden Hinweisen versendet werden.

The screenshot shows a navigation bar with three buttons: 'Eingeben und Daten übernehmen' (green), 'Prüfen der Eingaben' (blue, circled in red), and 'Versenden des Formulars' (grey). Below the navigation bar, the title 'Grundsteuer für andere Bundesländer' is displayed. A list of sections follows: 'Startseite des Formulars' (with a green checkmark), 'Hauptvordruck (GW1)', and 'Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)' (with a dashed box around it).

Ihre Eingaben wurden geprüft

! Es sind noch Fehler vorhanden.

- Anhand der Fehlerliste auf der linken Seite können Sie zu den Fehlern navigieren.
- Wenn alle Fehler behoben wurden erhalten Sie im nächsten Schritt eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

⚠ Es sind Hinweise vorhanden.

- Sie können das Formular trotz vorhandener Hinweise versenden.
- Anhand der Hinweisliste auf der linken Seite können Sie zu den betroffenen Formularfeldern navigieren.

Versenden des Formulars

Nun kann die Erklärung durch Auswahl des Registers "Versenden" für den Versand vorbereitet werden.

Die anschließend eingblendete Übersicht kann vor dem Absenden (!) noch über die "Drucken"-Schaltfläche bei Bedarf ausgedruckt werden. Die Schaltfläche befindet sich am Ende der Übersicht.

Mit Klick auf die Schaltfläche "Absenden" wird die Erklärung versendet.

Die Erklärung ist damit abgeschlossen.

The screenshot shows the top navigation bar of the software. It contains three buttons: 'Eingeben und Daten übernehmen', 'Prüfen der Eingaben', and 'Versenden des Formulars'. The 'Versenden des Formulars' button is circled in red. To the right of these buttons is a button labeled 'Speichern und Formular verlassen'. Below the navigation bar, the main content area shows the title 'Grundsteuer für andere Bundesländer' and a status message: 'Keine Fehler gefunden' and 'Gefundene Hinweise'. A green box highlights a confirmation message: 'Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft' with a green checkmark and the text 'Es sind keine Fehler vorhanden. Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.'

The screenshot shows the 'Formular absenden' screen. It contains the text: 'Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie unten das Formular absenden.' Below this text are two input fields: 'zum 1. Januar 2022' and 'Steuernummer 19/746/00015'. The main title of the form is 'Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts' and the subtitle is 'Angaben zur Feststellung'. Three vertical dots are visible below the subtitle.

The screenshot shows the bottom section of the form, titled 'Hinweis'. It contains the text: 'Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.' Below this text is a button labeled 'Drucken', which is circled in red. To the right of this section is a blue arrow pointing to the right, and the word 'Fertig!' is written next to it.